

Antragsteller: SPD-Fraktion und CDU-Fraktion	Nr.: 2020/0121 Status: öffentlich Antrag vom: 06.02.2020								
Sicherstellung der Finanzierung des Erwerbslosenzentrums									
Beratungsfolge: <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;"><i>Datum</i></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"><i>Gremium</i></td> <td style="width: 40%;"></td> </tr> <tr> <td>25.02.2020</td> <td></td> <td>Ausschuss für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Senioren</td> <td></td> </tr> </table>		<i>Datum</i>		<i>Gremium</i>		25.02.2020		Ausschuss für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Senioren	
<i>Datum</i>		<i>Gremium</i>							
25.02.2020		Ausschuss für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Senioren							

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Arbeitslosenzentrum Herne e. V. und dem Dekanat Emschertal – in Kooperation mit dem JobCenter – aufzunehmen, um zu eruieren, welchen Mittelbedarf das Arbeitslosenzentrum Herne jährlich sieht, um zukünftig eine tragfähige Finanzierung zur Bestandsicherung zu gewährleisten und – falls vorhanden – welche Möglichkeiten zur notwendigen Mittelbeschaffung gesehen werden.

Sachverhalt:

Das Arbeitslosenzentrum Herne e. V. leistet einen wichtigen Beitrag bei der Betreuung und Beratung von arbeitslosen Menschen in der Stadt Herne.

Die Finanzierung des Arbeitslosenzentrums Herne e. V. stützt sich im Wesentlichen bisher auf eine Förderung über ESF-Mittel des Landes i. H. v. 15.600 € und ein Projekt im Bereich der Altkleidersammlung und Verwertung. Dieses Projekt trug bisher im Umfang von ca. 50.000 € zur Finanzierung des Arbeitslosenzentrums Herne bei. Auf Grund neuer gesetzlicher Regelungen haben sich die Vorgaben zur Förderung von Arbeitslosenzentren geändert. Das Arbeitslosenzentrum Herne e. V. kann auf dieser Basis nicht mehr vom Land gefördert werden. Um die Arbeit weiterführen zu können, muss die Finanzierung auf neue Grundlagen gestellt werden.

Für die SPD-Fraktion



Henryk Banski
 Stadtverordneter

Für die CDU-Fraktion



Bettina Szlag
 Stadtverordnete

Anlagen:

Original des Antrags